

STADT SCHÜTZEN FEST ENDORF

6.- 8. SEPTEMBER 2024

FREITAG

17:00 UHR
ANTRETEN DER
JUGENDKOMPANIEN

18:00 UHR
JUNGSCHÜTZEN- UND GECK-
VOGELSCHIEßEN,
ANSCHL. PROKLAMATION

20:00 UHR
JUNGSCHÜTZEN-
UND DORFPARTY
MIT DEN SORPE BEATS

SAMSTAG

14:30 UHR
ANTRETEN

16:00 UHR
FESTGOTTESDIENST,
ANSCHL.
STADTKÖNIGSSCHIEßEN

19:00 UHR
PROKLAMATION,
ANSCHL. FESTBALL

21:00 UHR
GROßER ZAPFENSTREICH

SONNTAG

13:00 UHR
EMPFANG DER BRUDERSCHAFTEN

14:00 UHR
FESTZUG

18:00 UHR
KÖNIGSTANZ

DIE BEWOHNER DER GEMEINDE WERDEN GEBETEN ZU FLAGGEN.

ES LADEN HERZLICH EIN: DIE VORSTÄNDE

SCHÜTZENBRUDERSCHAFT ENDORF | SCHÜTZENBRUDERSCHAFT KLOSTER BRUNNEN

IM AUSSCHANK VELTINS



WWW.SSF-ENDORF-KLOSTER-BRUNNEN.DE



HORRIDO UND EIN PROST AUF ALLE KÖNIGSPAARE!



Leidenschaft ist, was uns verbindet.
Frisches **VELTINS**.



Ehemalige Stadtschützenkönige



Jahr	Ausrichter	Stadtschützenkönig
1976	Stockum	Heinz Schulte (Allendorf)
1979	Langscheid	Fritz Bierhoff (Stockum)
1983	Sundern	Lambert Mussen (Kloster Brunnen)
1985	Westenfeld	Walter Scheffer-Ch. (Sundern)
1988	Hachen	Franz-Karl Schulte (Allendorf)
1991	Endorf	Michael Siewers (Meinkenbracht)
1994	Enkhausen	Gerhard Harmann (Westenfeld)
1997	Hövel	Guido Prothmann (Hövel)
2000	Allendorf	Reinhard Krumme (Hachen)
2003	Amecke	Daniel Weber (Meinkenbracht)
2006	Stockum	Mathias Wortmann (Langscheid)
2009	Hellefeld	Heinz Heul (Stemel)
2012	Hachen	Klaus-Jürgen Honigmann (Allendorf)
2015	Stemel	Dominik Nöcker (Linnepe)
2018	Langscheid	Thomas Ebermann (Enkhausen)
2021	Hagen	Entfallen aufgrund Corona-Pandemie



Grußwort der ausrichtenden Vereine

1. Brudermeister Matthias Henkel
Schützenbruderschaft St. Antonius Kloster Brunnen
1. Brudermeister Heiner Hoff
Schützenbruderschaft St. Sebastian Endorf

Liebe Sunderner Schützenbrüder, liebe Bürger und Bürgerinnen aus Sundern und Umgebung, liebe Gäste und Freunde unserer Schützenbruderschaften Endorf und Kloster Brunnen.

Herzlich Willkommen zu unserem Stadtschützenfest, welches wir zusammen mit der Schützenbruderschaft Kloster Brunnen in Endorf ausrichten dürfen.

Viele Monate Planung und Arbeit liegen nun hinter uns, damit wir dieses Stadtschützenfest 2024 ausrichten können. Zuletzt haben wir uns 2018 in Langscheid zusammengefunden. 2021 fiel leider Corona zum Opfer, umso mehr freuen wir uns euch nun 2024 wieder zu einem Stadtschützenfest hier in Endorf begrüßen zu können.

Als Abschluss der diesjährigen Schützenfestsaison in Sundern freut es uns mit allen 16 Vereinen gemeinsam dieses Fest zu feiern. Gemeinsamkeit ist hier auch das Stichwort. Gemeinschaft und Zusammenstehen ist es, was eine Schützenbruderschaft oder einen Schützenverein ausmacht. Gemeinsam lässt sich vieles schaffen. So, wie auch dieses Stadtschützenfest in der Zusammenarbeit zweier Bruderschaften auf die Beine gestellt wurde. Was also gibt es besseres für die Sunderner Schützenbruderschaften, diese Gemeinschaft alle 3 Jahre zusammen zu feiern und miteinander zu lachen.

Nun gilt es Danke zu sagen. Allen voran unseren beiden Vorständen für die vielen Stunden Arbeit in den verschiedenen Arbeitskreisen. Ein großer Dank gilt auch unseren Frauen für ihre tatkräftige Unterstützung und Nachsicht, dass wir so manche Stunde für den Verein verbracht haben. Weiterer Dank gilt unseren Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern aus den anderen Vereinen, hier besonders genannt der Heimatverein Endorf, die Freiwillige Feuerwehr Endorf und die vielen Helfer aus der Bevölkerung,

welche uns bei vielen Dingen vor und während des Festes geholfen haben. Auch bei den beiden Musikvereinen aus Amecke und Endorf möchten wir uns für die musikalische Gestaltung des Stadtschützenfestes besonders bedanken.

Ein besonderer Dank gilt auch unserem amtierenden Stadtschützenkönigspaar Thomas und Jana Ebermann sowie unserem Jungschützenkönig Julian Petter für 6 Jahre Amtszeit.

Euren Nachfolgern wünschen wir schöne Stunden bei uns in Endorf und eine tolle Amtszeit.

Wir dürfen nochmal betonen wie sehr wir uns freuen in unserer Schützengemeinschaft dieses Fest 3 Tage lang mit euch zu feiern. Auf das es unsere Gemeinschaft in der Stadt Sundern weiter stärkt.

In diesem Sinne wünschen wir uns ein tolles und harmonisches Fest. Wir sehen uns.

Heiner Hoff und Matthias Henkel





Grußwort des Stadtschützenkönigs

Hallo liebe Schützengemeinden,
liebe Festgäste!

Eine ereignisreiche, aufregende
und schöne Regenzzeit als
Stadtschützenkönig neigt sich dem
Ende.

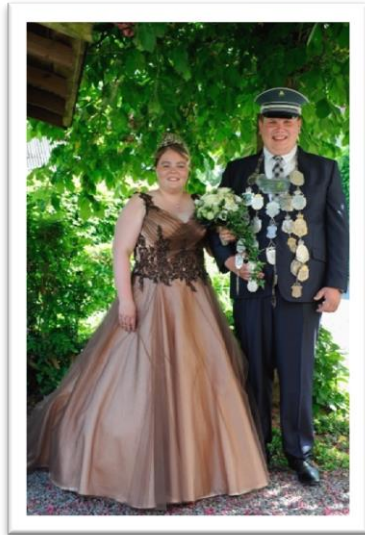
Mein Spruch – dass muss jeder mal
gemacht haben – holte mich
schneller ein, wie ich gedacht hatte.
Neben der Regentschaft in unserer
Schützenbruderschaft Enkhausen,
hatte ich auch noch einen weiteren
Vogel abgeschossen. Ich durfte die
Würde als Familienvater erlangen.
Also alles in einem sehr engen
Zeitraum. Corona, was uns alle
natürlich in unserem täglichen Leben beeinflusst hatte, und meine
Regentschaft als Stadtschützenkönig doch etwas in die Länge zog,
machte die Zeit zu einem spannenden Unterfangen.

Wir, meine Frau Jana und ich, blicken zurück auf eine tolle,
spannende Zeit voller freudiger Ereignisse und Feste, mit vielen
netten und neugewonnene Freundschaften und zahlreichen
einzigartigen Momenten. Die vielen Veranstaltungen, die wir
erleben durften, werden uns unvergesslich bleiben. Besonders
möchten wir uns bei allen Bruderschaften und Schützenvereinen
für die immer freundliche Aufnahme bei unseren Besuchen auf den
jeweiligen Schützenfesten bedanken. Echt cool!

Ein besonderer Dank gilt aber auch meinen Vorstandskollegen aus
der Schützenbruderschaft Enkhausen, ich konnte mich immer auf
deren Unterstützung bei meinen Besuchen verlassen.

Es war eine große Freude und Ehre Stadtschützenkönig sein zu
dürfen.

Den Schützenbruderschaften Endorf und Klosterbrunnen
wünschen wir nun gutes Gelingen bei der Durchführung des



Stadtschützenfestes, sowie eine glückliche Hand bei allen Entscheidungen.

Den beteiligten Schützenkönigen wünschen wir ein aufregendes Vogelschießen und unseren Nachfolgern eine ebenso schöne Zeit wie wir sie erleben durften.

Ich verbleibe mit einem kräftigen „Horrido“

Ihr Stadtschützenkönig

Thomas Ebermann





Grußwort Stadtjungschützenkönig

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Sehr geehrte Festgäste,

Sechs Jahre ist es nun bereits her, dass ich auf dem letzten Stadtschützenfest den Stadtjungschützenvogel aus dem Kasten schoss. Sehr gerne erinnere ich mich daran zurück, da es schon etwas Besonderes ist, als Hachener, einen Vogel im Sportpark Langscheid abzuschießen. Entsprechend überschwänglich haben wir anschließend gefeiert, es war ein wahrlich unvergessliches Ereignis.



Sechs Jahre sind eine lange Zeit und so ist auch in dieser Zeit viel passiert. Konnten wir 2018 und 2019 noch wie gewohnt ausgelassen feiern, folgten lange Jahre im Zeichen der Corona-Pandemie. Eine Zeit, die insbesondere für uns junge Leute, keine einfache war.

Umso wichtiger ist es, dass wir nach so langer Zeit wieder die Möglichkeit haben, als Jungschützen im Stadtgebiet Sundern zusammenzukommen, um bestehende Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen, oder auch einfach um ausgelassen zu Feiern. Für den Fortbestand des Schützenbrauchtums, ist eine fruchtbare Jugendarbeit zweifellos elementar.

Gerne möchte ich auch in meiner Funktion als Kreisjugendsprecher einen Appell an die Sunderner Schützenbruderschaften richten. Schenkt euren Jungschützen Vertrauen und gewährt ihnen eine gewisse Selbständigkeit. Bezieht sie stets in Vorstandsentscheidung mit ein und nehmt die Wünsche und Anregungen der jüngeren Generation ernst. Sie werden es euch mit Engagement und Treue danken, frei nach dem Motto „Tradition bewahren, Neues wagen“.



Zum Abschluss meiner Amtszeit bedanke ich mich herzlichst beim Vorstand der Schützenbruderschaft „St. Michael“ Hachen und bei meinen Jungs der Hachener Jugendkompanie, als dessen Hauptmann ich auf dem diesjährigen Stadtschützenfest ein letztes Mal fungiere. Es war mir eine große Ehre, das Amt des Stadtjungschützenkönigs sechs Jahre lang bekleidet zu haben. Gerne bedanke ich mich bereits im Voraus bei den Schützenbruderschaften aus Endorf und Kloster Brunnen, für die Organisation und Ermöglichung des Stadtschützenfests 2024.

Ich wünsche dem neuen Stadtjungschützenkönig genau so viel Freude an der Königswürde, aber eine vielleicht nicht ganz so lange Amtszeit.

Allen Festbesuchern, den Schützenbruderschaften und ganz besonders den Jugendkompanien, wünsche ich ein harmonisches Miteinander und viele ausgelassene Feierstunden.

Julian Petter
Stadtjungschützenkönig 2018-2024



Liebe Schützenbrüder,

allen Mitgliedern und den Gästen aus dem gesamten Stadtbereich Sundern, ein herzliches Willkommen in Endorf.

Die „Schützenbruderschaft St. Sebastian Endorf“ und die „Schützenbruderschaft St. Antonius Kloster Brunnen“ richtet in diesem Jahr das Stadtschützenfest aus.

Das Schützenwesen in Form von Vereinen wird heute mehrheitlich mit dem Schießsport und dem besagten Fest in Verbindung gebracht, bei welchem bekanntlich in einem Wettkampf der beste Schütze ermittelt wird und zu dem dann neben einem großen Umzug, später Musik und Tanz gehören.

Historisch gesehen, handelte es sich aber bei den Vereinigungen bereits im Mittelalter um den Zusammenschluss von Bürgern, die ihrer Heimat Schutz vor Feinden gewähren wollten.

Und das alles mit tiefer, christlicher Gesinnung.

Daraus resultiert noch heute der Wahlspruch:

„Glaube – Sitte – Heimat“.

Wir waren jahrzehntelang der Meinung, dass Feindschaften unter den benachbarten Völkern der Vergangenheit angehören.

Das war leider ein Trugschluss.

Lasst uns daher neben dem fröhlichen Treiben, welches das Fest mit sich bringen wird, auch ein wenig innehalten und für uns alle den Schutz Gottes erbitten.

Mit Sauerländer Schützengruß und Gott Help

Pastor Guido Ricke





Liebe Schützenbrüder, liebe Gäste des Stadtschützenfestes 2024,

wenn schon ein Schützenfest für jeden Ort immer das „Fest der Feste“ ist - was soll man dann erst ein Stadtschützenfest bezeichnen?

Auf jeden Fall ist es etwas Besonderes. Verbunden mit viel Arbeit und Engagement, für das wir alle dankbar sein können. Verbunden ist dieses Fest auch mit der Aussicht auf Gemeinschaft und ein gutes Miteinander. Etwas, das wir in dieser Zeit in unserer Gesellschaft wahrlich nötig haben.



Darüber hinaus gibt es auch einen religiösen Bezug. Nicht nur wegen des Festgottesdienstes sondern auch, weil Jesus selber gerne gefeiert hat. Man kann sogar sagen: Das Feiern und Mahl-Halten war geradezu sein Markenzeichen! Nicht umsonst grummeln seine Gegner, Jesus sei ein Fresser und Weintrinker, Freund der Zöllner und der Sünder (*vgl. Lukas 7, 34*). Mir ist ein solcher Heiland, der gerne mit Menschen gefeiert und sogar einmal ein Hochzeitsfest vor der Pleite gerettet hat (*vgl. Johannes 2, 1 - 11*), sehr sympathisch!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns allen ein gelingendes und behütetes Stadtschützenfest unter Gottes Segen,

Ihr Pfarrer Martin Vogt.



Verehrte Majestäten, liebe Schützenbrüder aus dem Stadtgebiet Sundern, liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Endorf, sehr geehrte Festteilnehmer und Gäste,

mit einem kräftigen HORRIDO begrüße ich Sie und Euch ganz herzlich zum Stadtschützenfest 2024 bei uns in Endorf.

Es freut mich sehr, dass die St. Sebastian Schützenbruderschaft Endorf und die St. Antonius Schützenbruderschaft Kloster Brunnen zum Abschluss der Sunderner Schützenfestsaison gemeinsam das Stadtschützenfest in Endorf ausrichten.

Mit großer Freude und Begeisterung sehen die Endorfer dem anstehenden Fest der Sunderner Schützenbruderschaften entgegen. Gerne erinnere ich mich an das letzte Stadtschützenfest 2018 in Langscheid, an dem ich mit meiner Frau als Endorfer Königspaar teilnehmen durfte.

Und so hoffe ich, dass auch das diesjährige Stadtschützenfest allen Festteilnehmern als besonderer Höhepunkt des Jahres 2024 in Erinnerung bleiben wird.

Mein besonderer Gruß gilt dem amtierenden Stadtkönigspaar 2018, Thomas Ebermann und Jana Püttmann, dem amtierenden Jungschützenkönig Julian Petter, allen amtierenden Königsparen und Hofstaaten, den teilnehmenden Musikvereinen und Spielmannszügen und den Sunderner Schützenbruderschaften mit ihren Vorständen.

Möge das diesjährige Stadtschützenfest erneut ein Fest der Begegnung sein, wo wir alle gemeinsam mit Herzblut und Begeisterung feiern.

Allen Schützenbruderschaften mit Ihren Königsparen und Hofstätten wünsche ich ein sonniges, fröhliches, stimmungsvolles



und begegnungsreiches Stadtschützenfest. Ich freue mich auf drei Tage Ausnahmezustand und eine unverwechselbare Atmosphäre im Festzelt und in der Endorfer Schützenhalle.

Den Königsanwärtern wünsche ich ein spannendes Vogelschießen, eine ruhige Hand, ein scharfes Auge und das nötige Glück, um Stadtschützenkönig zu werden.

In diesem Sinne: **Herzlich willkommen in Endorf!**

Mit Sauerländer Schützengruß
Gott Help

Reiner Tillmann Ortsvorsteher



S
t
a
d
t
s
c
h
ü
t
z
e
n
f
e
s
t

2
0
2
4

E
n
d
o
r
f



Grußwort des Bürgermeisters zum Stadtschützenfest

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Sundern und Umgebung, liebe Freundinnen und Freunde des Schützenfestes, liebe Schützenbrüder, ein wichtiges Thema ist die soziale Integration und das Zusammenleben in unserer Stadt. Wir in Sundern legen großen Wert auf Vielfalt, Toleranz und Gemeinschaftssinn. Durch verschiedene kulturelle Veranstaltungen wie die Schützenfeste in den 16 Ortschaften Sunderns wird das Miteinander gefördert und das



Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt. Dies ist insbesondere im ländlichen Raum stark ausgeprägt und zeichnet unsere Stadt mit ihren Ortsteilen aus. Die Schützenfeste haben in jedem Dorf ihre ganz eigenen Traditionen und bieten in jedem Falle eine gute Gelegenheit, zusammen zukommen, gemeinsam zu feiern, Freundschaften zu pflegen oder auch neue Kontakte zu knüpfen. Generationsübergreifend kommen hier Jung und Alt zusammen – ein lebendiges Zeichen von Gemeinschaft, Zusammenhalt und Vielfalt. Die Schützenfestsaison wird alle drei Jahre mit dem Stadtschützenfest abgerundet und offiziell beendet. Beim Stadtschützenfest kommen alle Schützenbruderschaften zusammen, um ein gemeinsames Fest zu feiern. Dieses wird in diesem Jahr von der Schützenbruderschaft aus Kloster Brunnen und Endorf ausgerichtet. Lassen Sie uns die festliche Atmosphäre nutzen, um die Verbundenheit und den Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft zu erleben und zu stärken. Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben –den Organisatoren sowie allen Helferinnen und Helfern und natürlich allen Schützen, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement und ihrer Leidenschaft unsere Stadt bereichern. Horrido und uns allen viel Spaß bei einem stimmungsvollen Stadtschützenfest 2024.

Ihr Bürgermeister Klaus-Rainer Willeke



DER TRAUM FÜR IHREN RAUM

Michael Blome
Maler- und Lackierermeister

**Exklusive Malerarbeiten
Bodenbelagsarbeiten
Anstriche - Verglasungen**

Hasenkopf 23 59846 Sundem
☎ 0 29 33 / 92 28 57 📠 9 09 87 50





Schützenbruderschaft St. Sebastian Endorf

Die Schützenbruderschaft St. Sebastian Endorf wurde nachweislich im Jahre 1778 gegründet und seitdem stehen wir zu unseren Werten „Glaube - Sitte - Heimat“. Zurzeit wird die Bruderschaft durch den 1. Brudermeister Heiner Hoff und den 2. Brudermeister André Stoer geführt. Wir konnten 2003 unser 225-jähriges Bestehen feiern. Nach 1991 findet nun zum 2. Mal ein Stadtschützenfest in Endorf statt. Unser 3-tägiges Schützenfest feiern wir jährlich am 2. Wochenende im Juli. Das Schützenfest ist in der Gemeinde Endorf das Fest der Feste für die dörfliche Gemeinschaft. Dort treffen die Schützenbrüder und deren Familien viele Gäste, darunter frühere Einwohner des Ortes, sowie Freunde und Bekannte. Höhepunkt des Festes sind sicherlich der Festumzug am Sonntag und das Vogelschießen am Montag an der Vogelstange, mit einem der steilsten Aufstiege im Stadtgebiet. Die Aktivitäten der Bruderschaft über das Jahr sind besonders durch die Teilnahme der Schützenbrüder am Patronatsfest des Hl. Sebastian, am Vereinsleben im Dorf und durch die Besuche der Schützenfeste der Nachbarvereine geprägt. Es liegen immer wieder Arbeitseinsätze an, bei denen der Vorstand tatkräftig die Schützenhalle und die Vogelstange in Schuss hält. So wurde dieses Jahr die Fassade der Schützenhalle neu gestrichen und verleiht dieser wieder einen neuen Glanz. Die gute Nachbarschaft mit den Bruderschaften der Umgebung, Jubiläen, sowie Feste des Sauerländer Schützenbundes und des Kreisschützenbundes des Altkreises Arnberg sind uns ebenso wichtig, wie die Begleitung dörflicher Aktivitäten und dem Vereinsleben der vielen Endorfer Vereine. Dies ist für die Schützenbruderschaft umso selbstverständlicher, da fast alle männlichen Mitglieder der anderen Vereine ebenfalls Mitglieder unserer Schützenbruderschaft sind. Derzeit beläuft sich die Anzahl unserer Mitglieder auf 657. Dies unterstreicht den Anspruch der Schützenbrüder, ein wichtiger Bestandteil der Dorfgemeinschaft zu sein. Durch die enge und langjährige Freundschaft zu der Schützenbruderschaft aus Kloster Brunnen war es naheliegend, dieses Fest gemeinsam auszurichten. Daher freuen wir uns auf ein schönes Fest mit euch.



S
t
a
d
t
s
c
h
ü
t
z
e
n
f
e
s
t

2
0
2
4

E
m
d
o
r
f





Schützenbruderschaft St. Antonius Kloster Brunnen

Die Schützenbruderschaft St. Antonius Kloster Brunnen wurde im Jahre 1950 gegründet und schließt sich zusammen aus den drei Homertdörfern Brenschede, Kloster Brunnen und Röhrenspring. Der Schutzpatron unserer Bruderschaft ist der heilige Antonius von Padua, die Kirche befindet sich in Kloster Brunnen.

Seit Anfang der 1970er Jahre ist der Sitz unserer Schützenbruderschaft in Röhrenspring auf dem Schützenplatz „Am Baukloh“, vorher befand sich der Festplatz am Ende des Dorfes in Richtung Faulebutter. Zu dem Schützenplatz gehört unter anderem das Schützenhaus, welches 1992/93 erbaut wurde und gerne gemietet werden kann.

Einige Jahre wurde ein für das jährliche Schützenfest an Pfingsten genutztes Festzelt von der befreundeten Schützenbruderschaft aus Werl-Mawicke ausgeliehen, seit 2013 besitzen wir ein eigenes Zelt.

Vertreten wird die Schützenbruderschaft durch den insgesamt 17-köpfigen Vorstand unter Vorsitz vom ersten Brudermeister Matthias Henkel. Dieser leistet zusammen mit weiteren freiwilligen Helfern an Schützenfest und über das ganze Jahr engagierte Arbeit.

Des Weiteren verfügt die Bruderschaft über einen Ehrenvorstand, Mitglieder sind u.a. zwei noch lebende Ehrenbrudermeister, Heiner Gallus und Paul Josef Henkel.

Die Mitgliederzahl unserer Bruderschaft ist mittlerweile auf etwa 300 gewachsen.

Als amtierendes Königspaar regieren uns Daniel Kordes und Maren Nolte. Seit 2015 sind Aloys und Gisela Gallus das amtierende Kaiserpaar.

Neben dem jährlichen Schützenfest an Pfingsten sind die wichtigsten Termine im Jahr das Patronatsfest des heiligen Antonius von Padua, welches am Sonntag nach dem 13. Juni in Kloster Brunnen gefeiert wird, sowie die jährlich stattfindende Mitgliederversammlung unserer Schützenbruderschaft im Schützenhaus in Röhrenspring an dem Wochenende vor Karneval.

Durch die langjährige Freundschaft mit dem Nachbarverein, der Schützenbruderschaft St. Sebastian Endorf, freuen wir uns besonders, dieses Stadtschützenfest zusammen mit den Endorfer Schützen auszurichten.

Im nächsten Jahr feiern wir unser 75-jähriges Bestehen. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste auf unserem Schützenfest an Pfingsten.

Nun wünschen wir allen Festgästen viel Spaß und fröhliche Stunden auf dem diesjährigen Stadtschützenfest, welches wir zum ersten Mal ausrichten!





HOFF GmbH
Zimmerer Holzbau

ZimmerMeisterHaus
Im gern hausbau

- Wohnhäuser
- Objektbau
- Anbau + Aufstockung
- Zimmererarbeiten
- Beratung im Vorfeld
- Schlüsselfertigbau

Am Waldbach 50a
59846 Sundern
Tel. 0 29 33 / 90 29-0



E-Mail: info@holzbau-hoff.de · Internet: www.holzbau-hoff.de

FECHNER
Spezialbaumfällung
Baum- & Gartenpflege



MICHAEL PAPENHEIM
● Heizung ● Sanitär ● Solar

In der Ennest 20 59846 Sundern-Endorf
Telefon (0 29 33) 54 62 Telefax (0 29 33) 7 79 53

Müller Dach

- Steildach & Flachdach
- 365 Tage Kundendienst
- Tel 02932 54849

Rene Müller | Dachdeckermeister · Jahnallee 48 · 59757 Arnsberg-Neheim
Tel 02932 54849 · Mobil 0171 3282211 · muellerdach@mail.de



NATURPARK SAUERLAND ROTHARGEIRGE

Wir wünschen viel Spaß an den Brauchtumstagen!

Willkommen im Naturpark Sauerland Rothaargebirge!

...vereint auf 3.827 km² wunderschöne Naturschutzgebiete mit Kultur- & Industriedenkmälern – Zeugnisse einer der ältesten Industrieregionen Europas. Egal ob eine Wanderung, eine Radtour an den Seen, ein Besuch bei wilden Tieren oder eine Führung unter Tage – viel Spaß im Naturpark Sauerland Rothaargebirge!

Alle Naturpark-Highlights finden Sie unter: www.npsr.de

BSK-SOLAR
Der Service rund ums Haus

**ENERGIEWENDE?
KANN AUCH GÜNSTIG SEIN!**

Unser Angebot wird Sie überzeugen!

**Rufen Sie uns an
02933 9751 - 0**

Unsere Partner:

JA-Solar:
Solarpanels mit 3 Dioden-technik

Growatt:
Hybrit Wechselrichter und Lithium-Eisen-Sulfat Batterien

www.solartechnik-kaufmann.de



St. Franziskus e.V. Allendorf

Infos zu St. Franziskus Schützenbruderschaft Allendorf e.V.:

Vorsitzender: Hauptmann Werner Müskens
Königspaar: Holger und Tatiana Kellermann
Kaiser: Marc Honigmann
Kinderschützenkönigspaar: Juan Garcia Llaves und
Nele Kellermann

Gründungsjahr: 1750 (wahrscheinlich älter, aber bis
jetzt nicht dokumentiert)

Anzahl der Mitglieder: ca. 525

Die Schützenbrüder Allendorfs sind Mitglieder einer Bruderschaft, dessen Geschichte sich nachweislich bis in das Jahr 1750 zurückverfolgen lässt. Vermutlich aber reichen die Wurzeln der Bruderschaft noch bis in das Jahr 1407, dem Jahr der Verleihung der Stadtrechte an Allendorf. Die sich aus der Stadtgründung ergebene Pflicht zur Befestigung und Verteidigung dürfte als Keimzelle gedient haben. Basierend auf den gelebten Traditionen hat sich die Bruderschaft in den heutigen Tagen auf die Pflege und Stärkung des Gemeinsinns konzentriert. Sie stellt zum Beispiel den Einwohnern des Titularstädchens eine große Mehrzweckhalle zur Verfügung. Die rege Nutzung des Gebäudes, auch von Institutionen außerhalb Allendorfs, zeugt vom praktischen Sinn und Nutzen dieser Bruderschaft. Als eine der ältesten Institutionen im Ort richtet sie zudem alljährlich die größte Festivität Allendorfs aus: Das Schützenfest! Abgesehen von liebgewonnenen Ritualen, wie den Festumzügen und als Höhepunkt das Vogelschießen am Morgen des dritten Festtages, bietet sich hier für alle Allendorfer und Freunde Allendorfs die Möglichkeit zum gemeinsamen Feiern und Kennenlernen, dem Auffrischen alter Bekanntschaften oder auch dem Schwelgen in alten Erinnerungen. Aktuell wird die Bruderschaft vom Hauptmann Werner Müskens angeführt. Amtierendes Schützenkönigspaar sind Holger und Tatiana Kellermann.



S
t
a
d
t
s
c
h
ü
t
z
e
n
f
e
s
t

2
0
2
4

E
n
d
o
r
f



St. Hubertus e.V. Amecke - Sorpesee 1853

Im Jahre 1853 wurde die St. Hubertus Schützenbruderschaft Amecke gegründet. Heute zählen wir 450 Mitglieder und sind damit der größte und älteste Verein in Amecke. Unser Schützenfest feiern wir Ende Juli/Anfang August. Wir freuen uns über die beständige Resonanz unseres Hochfestes mit traditioneller Geckfeier!

Ein „Horrido“ an alle Teilnehmer des Stadtschützenfestes in Endorf.





FA
FRANZ MIEDERHOFF
KOMPETENZ VERBINDET.

**H
O
R
R
I
D
!**

WIR WÜNSCHEN
EIN SCHÖNES
STADTSCHÜTZENFEST
IN ENDORF!

TIME TO CONNECT www.miederhoff.de

**UNSER
LIEBLINGS
RAHMEN!**

WIR WÜNSCHEN ALLEN ENDORFERN
EIN SCHÖNES SCHÜTZENFEST.

SIGN-WARE
f b

**GLAUBE · SITTE
SCHMITTE**

SCHMITTE
1896
WERBETECHNIK

WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN SCHÖNES SCHÜTZENFEST!



St. Michael Hachen e.V.

Der Verein wurde 1663 gegründet, musste im Zweiten Weltkrieg wie viele Schützenvereine das Vereinsleben stilllegen und hat 2012 zuletzt das Stadtschützenfest ausgerichtet. Im Jahr darauf feierten wir unser Jubelschützenfest zum 350-jährigen Bestehen. Momentan baut die Schützenbruderschaft einen Teil der Schützenhalle um, damit ein alten- und behindertengerechten Zugang geschaffen werden kann. Zudem entstehen zwei neue Räumlichkeiten, die auch zu einem großen Raum zusammengefügt werden können, für kleinere und größere Feierlichkeiten.

S
t
a
d
t
s
c
h
ü
t
z
e
n
f
e
s
t

2
0
2
4

E
n
d
o
r
f





**SCHMERZEN.
STRESS.
LYMPHAKTIVIERUNG.**

DIE KUNST DER KÄLTE FÜR BEAUTY, HEALTH, FITNESS & LIFESTYLE!

Im "art-of-cryo lab" in Sundern finden Sie nicht nur Kältekammern mit **-85 bis -110 Grad**, sondern eine komplette, aufeinander **abgestimmte Synergie aus Wärme, Kälte und Massage!**

Je nach Anwendung bewährt bei **Schmerzen, Stress, Hautproblemen, Muskelaktivierung** – oder einfach als pure **Entspannung** überzeugt diese Kombination mittlerweile hunderte Nutzer regelmäßig!

Probieren Sie es aus und erleben Sie die Kunst der Kälte – schon ab 29€!



MCS: WÄRME **CRYO: KÄLTE** **FLOW: LYMPHMASSE**

MORE THAN COLD.
art of cryo lab · Hachener Straße 70 · 59846 Sundern-Hachen · www.aoc-lab.com



BEIT 1910

HERMANN VOGT

BEDACHUNGEN + BAUKLEMPNEREI

**Qualität und Fachkompetenz
zahlen sich aus**

**365 Tage
Kundendienst!**

0171-6465786

59759 Arnsberg-Hüsten
Am Siegenbittel 4

Tel. 029 32 / 49 01-0
Fax 029 32 / 345 18

www.vogt-bedachungen.de
mail@vogt-bedachungen.de

PERSPEKTIVE SUNDERN

Das ist **einsU**
Sundern
Die Familien-
Unternehmens-Heimat.

**Horrido!
Wir wünschen
ein tolles Fest!**

21 Sunderner Produktions-Unternehmen (mit Tochterfirmen sogar 24) sind einsU. Sie stehen für rund 4.000 Arbeitsplätze und bilden mehr als 200 junge Menschen in über 30 verschiedenen Berufen aus. Sie engagieren sich miteinander für Projekte in der Stadt und für ihre Qualität als Arbeitgeber.

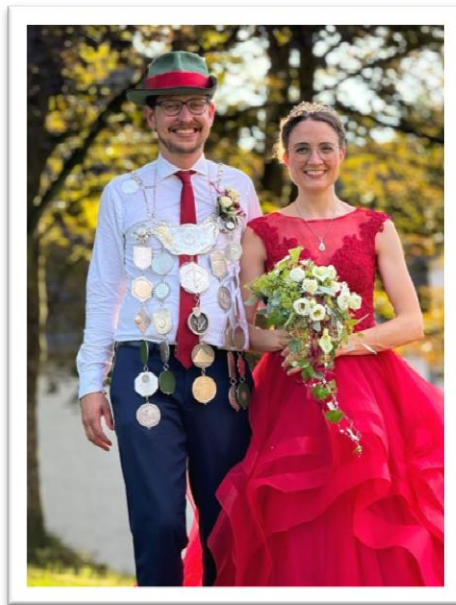
www.eins-U.de

einsU
Eine Initiative Sunderner Unternehmen



St. Sebastian 1820 e.V. Hagen

Die St. Sebastian Schützenbruderschaft unserer ehemaligen Freiheit Hagen (heute Stadt Sundern) bezieht ihr offizielles Gründungsdatum auf die nach den großen Bränden von 1816 und 1844 verbliebene Schützenfahne, in der die Jahreszahl 1820 eingestickt ist. Die Bruderschaft ist mit Sicherheit erheblich älter, doch fehlen die entsprechenden Urkunden und schriftlichen Nachweise. Heute besteht die Bruderschaft aus ca. 500 Mitgliedern einschließlich der im Jahre 1998 neu gegründeten Jungschützenabteilung, in der Mitglieder ab 16 Jahren aufgenommen werden. Die Jungschützen sind maßgeblich an der Organisation und Durchführung der sehr erfolgreichen Jugendfete ‚Power Party Pack‘ am ersten Wochenende des Jahres beteiligt. Auch bei allen weiteren Vereinsaktivitäten sind die Hagener Jungschützen kräftig engagiert. Die Hagener Bürger feiern ihr Schützenfest in jedem Jahr Anfang August als eine der letzten im Stadtgebiet und geben damit nochmals allen Schützenfestbegeisterten die Gelegenheit zu feiern.





HORRIDO!

KLUTE
Gärtner von Eden®
www.klute-garten.de

Wir wünschen allen Festbesuchern ein schönes Schützenfest!



bikeshop
sundern

Mit Leidenschaft und Kompetenz für ihre Fahrräder.

10 Auto Molitor 10
Inh. Andreas Molitor

- Mehrmarken-Center
- Über 10.000 Neu- und Gebrauchtfahrzeuge auf unserer Homepage
- Autoservice aus Meisterhand
- Inspektionen mit Mobilitätsgarantie
- Mechanik, Elektrik- und Elektronik-Kompetenz
- Ersatzteile in Originalqualität
- Moderne Werkstattausrüstung und Diagnosegeräte
- Reifenhandel
- Unfallinstandsetzung
- Wir sagen Ihnen vorher, was es kostet!
- Ihr DEKRA Stützpunkt; Termine HU/AU: Mo. ab 16.00 Uhr u. Fr. ab 8.00 Uhr

Viel Spaß beim Schützenfest!

59889 Eslohe • Zum Fischacker 7 • Tel.: 02973/979278 • Fax 02973/979411
www.auto-molitor.de • email: a.molitor@t-on@me.de

Mobilitätsmeister aller Marken.
AUTOEXCELLENT



MAIK SCHULTE

KFZ-MEISTERWERKSTATT
FÜR ALLE MARKEN

PROVINZIAL
Kaiser & Brakel



Gilbert Bau GmbH
Geschäftsführer Peter Gilbert
MAURERMEISTER
Hoch- und Stahlbetonbau

59846 Sundern
Recklinghausen
Zum Roisenberg 4
Telefon 02933 830020
Telefax 02933 830031

Elektro bongard

M. Conzen u. A. Siethoff OHG
Settmeckestraße 10
59846 Sundern
Tel.: (02933) 3187
Fax: (02933) 3362

info@elektro-bongard.de · www.elektro-bongard.de



Neuer Trendsport
PADEL TENNIS

- FÜR JEDERMANN
- SPIELEN OHNE MITGLIEDSCHAFT
- EINFACHES SPIELEN
- PREISWERT / 4 PERSONEN PRO SPIEL
- GARANTIERTER SPAßFAKTOR

WWW.TENNISHALLE-SUNDERN.DE





St. Martinus Hellefeld e.V.

Die Schützenbruderschaft St. Martinus Hellefeld e. V. existiert seit 1734 und kann somit auf eine fast 300-jährige Geschichte zurückblicken.

Aktuell dürfen wir uns freuen 450 Mitglieder in unseren Reihen zu haben.

Das jährliche Schützenfest findet immer am letzten Wochenende im Juni statt und beginnt am Samstag und endet am Montag mit dem Vogelschießen.

Aktuell wird der Verein von mir, Stephan Boening geführt.

Gleichzeitig hatte ich dieses Jahr das Glück, mich im Zweikampf mit einem Schützenbruder durchzusetzen und den Königstitel zu erringen.

Parallel findet alle 5 Jahre ein Kaiserschießen statt, was dieses Jahr wieder der Fall war.

Die Würde des Kaisers hat Franz-Josef Severin errungen. Mika Hermanns wurde Jungschützenkönig.

Im Mai haben wir beim Kinderschützenfest den neuen Kinderschützenkönig ermittelt. Hier setzte sich Matthis gegen eine Vielzahl von Mitbewerber*innen durch.

Kurz vor dem Schützenfest haben wir die 2-jährige Modernisierung unsere Halle abgeschlossen.

Hierzu gehörte die Neugestaltung des Speiseraums, der Küche, Beleuchtung sowie des Thekenbereiches.

Alles unter Maßgabe der Barrierefreiheit in Teilen sogar rollstuhlgerecht. Ebenso haben wir die gesamte Schützenhalle an das Glasfasernetz angeschlossen und verfügen nun über LAN und WLAN.



S
t
a
d
t
s
c
h
ü
t
z
e
n
f
e
s
t

2
0
2
4

E
m
d
o
r
f





St. Sebastian 1826 e.V. Hövel

Die Schützenbruderschaft St. Sebastian 1826 e.V. Hövel wurde offiziell im Jahr 1826 gegründet, woraufhin im darauf folgenden Jahr auch das erste Vogelschießen im Dorf stattfand. Aus den Aufzeichnungen dieser Jahre geht hervor, dass vermutlich schon einige Jahre vorher ein Vogelschießen durchgeführt wurde, weshalb das tatsächliche Bestehen des Höveler Schützenwesens noch deutlich älter ist.

Somit feiert die Schützenbruderschaft 2026 ihr 200-jähriges Bestehen.

Gerne blickt man in Hövel auf das Jahr 1997, in dem man das Stadtschützenfest veranstaltet hat, zurück. Beim „Heimspiel“ sicherte sich mit Guido Prothmann, der damalige Schützenkönig aus Hövel, die Königswürde als Stadtschützenkönig.

Die Höveler Schützenhalle „Alten Linde“ wurde in den vergangenen Jahren mit Renovierungs- und Umbaumaßnahmen auf aktuellem Stand gehalten. Neben einer neuen Heizungs- und Lüftungsanlage, einem neuen Rolltor und der Renovierung der Toilettenanlagen wurde auch der Außenbereich mit einem neuen Unterstand ausgestattet, die die Gäste auch draußen zum Verweilen einlädt.

Die Höveler feiern ihr Schützenfest traditionell seit fast 30 Jahren am letzten Wochenende im Juni, wobei das Fest im Jahr 2023 zum ersten Mal einen Tag vorverlegt wurde - und damit von Freitag auf Sonntag stattfindet.

Neben dem Schützenfest wird die Höveler Schützenhalle „Alten Linde“ von dem Musikverein „Cäcilia“ Hövel, dem Elferrat Hövel, und das jährliche Kinderschützenfest genutzt.



S
t
a
d
t
s
c
h
ü
t
z
e
n
f
e
s
t

2
0
2
4

E
n
d
o
r
f



St. Antonius Langscheid - Sorpesee e.V.

Die Schützenbruderschaft St. Antonius Langscheid - Sorpesee e.V. ist mit knapp 600 Mitgliedern einer der größten Vereine in Langscheid, dessen Alter allerdings nicht genau nachweisbar ist. In der Satzung der Bruderschaft wird auf die Fortführung der Tradition der seit 1868 bestehenden Schützengesellschaft verwiesen. Das tatsächliche Alter liegt aber mit Sicherheit höher. In Originalakten aus dem Archiv der kath. Kirche Langscheid befindet sich ein Hinweis, dass in Langscheid bereits im Jahre 1542 „Voigelschiessen“ und Schützenfest stattfanden. In einem Protokollauszug einer Gerichtsverhandlung aus dem Jahre 1562 macht ein Zeuge die Aussage, dass schon vor 20 Jahren, als er in Langscheid wohnte, Vogelschießen stattgefunden hat.

Ein weiterer Hinweis findet sich in der Kirchenchronik St. Laurentius Enkhausen. Hier wird im Jahre 1617 von einer Bruderschaft St. Antonii gesprochen, hierbei kann es sich nur um eine Bruderschaft der „Freiheit Langscheid“ handeln, da deren Patron der hl. Antonius „Einsiedler“ ist.

Zu den heutigen Hauptaufgaben der Bruderschaft zählen das Ausrichten des jährlichen Schützenfestes und die Pflege der Schützenhalle. Darüber hinaus verschreibt sich die Schützenbruderschaft dem Dorfleben und der Dorfgemeinschaft. Der Fokus der Aktivitäten und Veranstaltungen liegt darauf, Alt und Jung zusammen-zubringen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.

Wie oben erwähnt, wird das Schützenfest in Langscheid bereits seit mehreren Jahrhunderten gefeiert. Traditionell findet das Fest am Wochenende um den 3. Sonntag im Juli statt. Die Festtage sind der Samstag, Sonntag und der Montag. Höhepunkt ist seit eh und je das Vogelschießen, welches am Montagmorgen durchgeführt wird.



S
t
a
d
t
s
c
h
ü
t
z
e
n
f
e
s
t

2
0
2
4

E
m
d
o
r
f



Schützenbruderschaft Heilige Dreikönige Linnepe e.V.

Die Schützenbruderschaft ist eine der jüngsten Bruderschaften im Stadtgebiet und wurde 1953 gegründet. Seitdem ist die Bruderschaft kontinuierlich gewachsen und hat aktuell mehr als 260 Mitglieder.

Der Vorstand der Schützenbruderschaft besteht aus 15 Mitgliedern. Vor gut zehn Jahren haben die Linneper einen Ehrenvorstand ins Leben gerufen.

Nach einigen Zwischenstationen haben die Linneper Schützen in den 60er Jahren eine Schützenhalle gebaut. Diese wurde seitdem immer wieder umgestaltet und erweitert. In den zurückliegenden Jahren fanden besonders intensive Umbaumaßnahmen statt. Zuletzt wurde der Speisesaal mit Küche und Toiletten vollständig erneuert sowie der Festplatz hinter der Halle neugestaltet und mit dem Speisesaal verbunden. So können Mitglieder, Ortansässige und Interessierte die Halle auch außerhalb des Schützenfestes für private Feiern drinnen und draußen nutzen.

Das Schützenfest findet seit der Gründung am Pfingstfest statt. Das Fest beginnt am Samstag mit einer Schützenmesse und einem großen Zapfenstreich. Sonntags präsentiert sich das Königspaar mit Hofstatt und den Jubilaren beim großen Festzug. Das Vogelschießen ist montags. Anschließend gestaltet der Jungschützenkönig zusammen mit einem DJ den Vormittag, bevor nachmittags der König das Zepter übernimmt.

Amtierendes Königspaar sind Alexander Nöcker und Jasmin Wagner. Jungschützenkönig ist Philipp Berghoff mit Hannah Wälter.

Neben dem Schützenfest richtet die Bruderschaft weitere Feiern im Dorf aus. Dazu zählt unter anderem das Kinderschützenfest mit Schnadegang. Außerdem findet der jährliche Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende statt. Hier gibt es neben einer Krippenausstellung und dem obligatorischen Glühwein viele kulinarische Spezialitäten.

In diesem Jahr findet außerdem am 5. Oktober eine Erntedankparty statt.

Weitere Infos über die Schützen aus Linnepe findet ihr unter www.schuetzenbruderschaft-linnepe.de





St. Nikolaus Meinkenbracht e.V.

Die Geburtsstunde der St. Nikolaus Schützenbruderschaft Meinkenbracht schlug am 24. August 1879. An diesem Tage hatte der Gemeindevorsteher Schulte „die Eingesessenen der Gemeinde Meinkenbracht“ zu einer polizeilich genehmigten Versammlung eingeladen. Fast alle erwachsenen Männer des Dorfes (39) waren dieser Einladung gefolgt. „Jeder hier domizillierte christliche Einwohner, auch jeder Auswärtige kann und soll als Mitglied in die Schützengesellschaft aufgenommen werden, der sich nicht durch eine unwürdige That oder durch ein sonstiges unordentliches Betragen der Aufnahme unwerth gemacht hat“, so stand es in den Statuten, die am 23. März 1880 genehmigt wurden. Inzwischen ist die Bruderschaft auf ca. 230 Mitglieder angewachsen – damit gehört sie zwar zu den kleinsten im Stadtgebiet Sundern, kann aber insgesamt mehr Mitglieder vorweisen, als Meinkenbracht Einwohner hat.

Traditionell feiern die Meinkenbrachter ihr Schützenfest am dritten Wochenende im August von Freitag bis Sonntag. Damit ist das Meinkenbrachter Schützenfest in jedem Jahr der „Saisonabschluss“. Dabei gehört der inzwischen fast legendäre „Maistanz“ zum festen Bestandteil eines jeden Schützenfestes.

Herzstück und Domizil der Schützenbruderschaft ist die Schützenhalle. Vor genau 100 Jahren, im Jahr 1924, wurde erstmals eine „Trinkhalle“ auf dem Gelände der heutigen Schützenhalle gebaut. Im Jahr 1936 wurde dann der Vorläufer der heutigen Schützenhalle gebaut, der in den Folgejahren in mehreren Abschnitten erweitert wurde. Im Jahr 2023 wurde die Halle aufwendig und mit viel Eigenleistung der Vereinsmitglieder renoviert. So wurden sowohl das Dach als auch die Sanitäreanlagen komplett saniert.

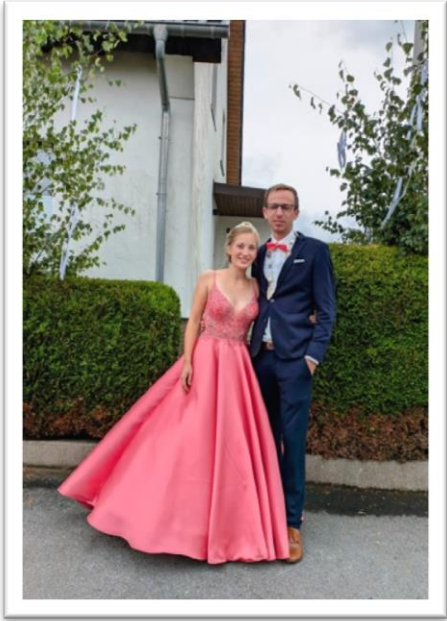
Brudermeister der Schützenbruderschaft St. Nikolaus Meinkenbracht ist seit dem Jahr 2017 Christian Stieffermann. Amtierender Schützenkönig ist seit August dieses Jahres David Wiethoff, der das Schützenvolk zusammen mit seiner Ehefrau Sina regiert.



S
t
a
d
t
s
c
h
ü
t
z
e
n
f
e
s
t

2
0
2
4

E
n
d
o
r
f





St. Hubertus 1876 e.V. Stemel

Schützenbruderschaft St. Hubertus 1876 e.V. Stemel

Über uns:

Die Geschichte der Stemeler Schützenbruderschaft reicht bis ins 19. Jahrhundert zurück. 1876 gründeten Tagelöhner und Holzarbeiter einen Gemütlichkeitsverein, aus dem im Februar 1920 der „Schützenverein St. Hubertus Stemel“ hervorging.

Bereits kurz nach der Umwandlung des Vereins wurde das erste Schützenfest auf Gerlings Kamp gefeiert und ein Schützenkönig ermittelt. Bis zum Jahr 1939 wurden noch Schützenfeste gefeiert, danach war dieses während des Zweiten Weltkrieges nicht möglich. 1948 wurde mit dem Bau einer eigenen Schützenhalle begonnen, die 1951 eingeweiht werden konnte. Die Halle ist seither ein Dreh- und Angelpunkt im Ort und Gastgeber verschiedenster Veranstaltungen der örtlichen Vereine oder kann für private Feiern gemietet werden.

Schutzpatron ist der Heilige Hubertus, der nach dem Bau der Stemeler Kirche 1952 auch Patron der Pfarrgemeinde wurde. Im gleichen Jahr fand dann auch eine weitreichende Satzungsänderung statt und aus dem Schützenverein wurde die „Schützenbruderschaft St. Hubertus 1876 e.V. Stemel“.

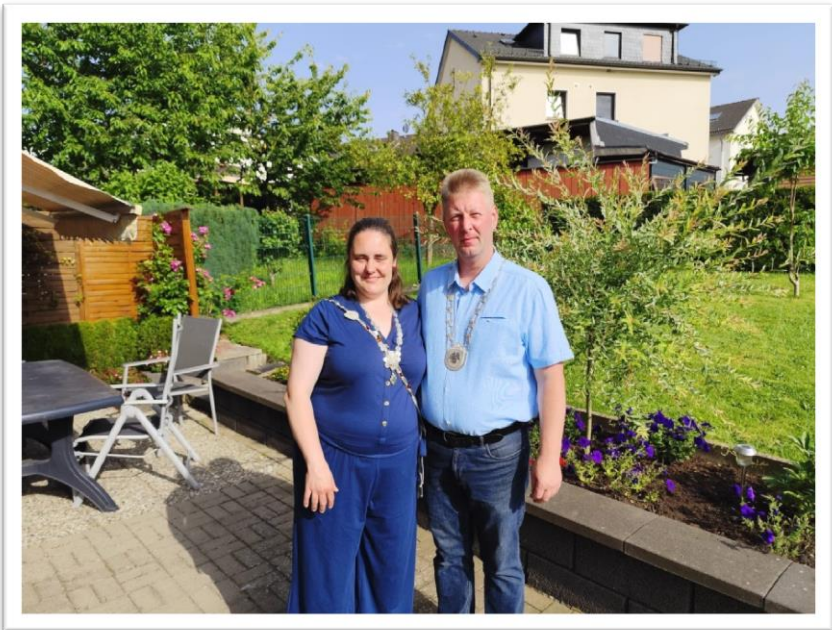
Unsere Schützenbruderschaft hat aktuell zirka 250 Mitglieder. Ein großer Mitgliederzuwachs erfolgte vor allem in den 1970-er Jahren, der auch zur Gründung von zwei Kompanien gipfelte. Im Jahr 2022 konnten diese bereits auf ihr 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Die Gründung einer Jungschützenkompanie erfolgte 2007. Auch besteht eine erfolgreiche Schießsportgruppe, die mit einer digitalen Schießanlage jeden Donnerstag in unserer Schützenhalle probt. Auch die Kompanien tragen alljährlich ein eigenes Pokalschießen aus. Als einer der mitgliederstärken und aktiver Verein tragen wir zum dörflichen Zusammenhalt unseres Heimatdorfes durch vielfältige ehrenamtliche Einsätze wesentlich bei. So engagieren wir uns u.a. auch bei den verschiedenen Traditionsveranstaltungen des 1973 gegründeten Ortsrings.

Wir pflegen Freundschaften über die Grenzen von Stemel hinaus zu den Nachbarbruderschaften im Kirchspiel Enkhausen, der Stadt

Sundern und traditionell auch zu den Bruderschaften im ehemaligen Amt Hüsten. Unser aktueller Brudermeister Uwe Hecking ist zugleich auch Amtsoberst von 15 Bruderschaften im ehemaligen Amt Hüsten.

Im Mittelpunkt unseres Schützenjahres steht aber unser alljährliches Schützenfest, welches am 3. Wochenende im Juni stattfindet. Im Jahr 2015 hatten wir die besondere Ehre das Stadtschützenfest für die Bruderschaften der Stadt Sundern auszurichten.

Die Schützenbruderschaft St. Hubertus Stemel bietet somit für alle Altersgruppen Gemeinschaft und Zusammenhalt, lebt die Werte Glaube, Sitte und Heimat im wahrsten Sinne des Wortes, ist gastfreundschaftlich und Neuerungen nicht verschlossen. Neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen.





St. Johannes Nepomuk Stockum e.V.

Die Schützenbruderschaft St. Hubertus – St. Johannes Nepomuk e. V. ist der älteste und größte Verein in Stockum. Sie zählt heute ca. 800 Mitglieder. Die Bruderschaft ist Mitglied im Sauerländer Schützenbund. Unter der Devise „Glaube, Sitte, Heimat“ hat es sich die Schützenbruderschaft zur Aufgabe gestellt, die Gemeinschaft der Schützen zu pflegen, aber auch die des Dorfes. Weiter gehört zu den Zielen der Bruderschaft, die christliche Lebensauffassung als Grundlage des Zusammenlebens zu verankern und zu festigen sowie die traditionelle Bindung zur Kirche zu pflegen.

Am 8. September 1505 wird erstmals eine „broiderschoip sunte Johannes tho Stockum“ in einer Urkunde erwähnt. Somit konnte bereits 2005 das 500-jährige Bestehen unserer Schützenbruderschaft gefeiert werden. Aktuell haben wir 876 Mitglieder in unserer Bruderschaft.

Höhepunkt im Vereinsleben der Bruderschaft ist das Schützenfest, das alljährlich am dritten Wochenende im Juli gefeiert wird. Weitere feste Termine im Jahreslauf sind ein Feldgottesdienst zu Ehren des hl. Johannes Nepomuk auf dem Spitzen Kahlenberg im Juni, das Patronatsfest am Sonntag nach dem Festtag des hl. Hubertus, die Teilnahme an der Johannesprozession und der Fronleichnamprozession. Gepflegt wird auch der Kontakt zu benachbarten Bruderschaften, etwa durch Besuche der Schützenfeste in Endorf, Allendorf und Hagen. Darüber hinaus beteiligen sich die Schützen natürlich an Gemeinschaftsaktionen mit anderen Vereinen und der Dorfgemeinschaft.

Als letzte Baumaßnahme haben wir nach dem Schützenfest 2022 mit dem Umbau der großen Bühne begonnen.

Zeitgleich wurde unsere Sektbar renoviert, eine neue Beschallungsanlage in der Halle eingebaut und auf der „alten“ Bühne im Speisesaal, die lange schon nicht mehr als Bühne genutzt wurde, ein Vorstandsraum sowie ein Technikraum und ein Archiv errichtet. Alle diese Baumaßnahmen konnten wir pünktlich zum Schützenfest 2023 abschließen.





Hubertus 1631 e.V. Sundern

Die heutige Schützenbruderschaft St. Hubertus Sundern, die sicherlich älteren Ursprungs ist, findet ihre erstmalige Erwähnung in den Wirren des dreißigjährigen Krieges: Die "Sunderschen Schützen" bewachten in der Nacht zum 09. Juni 1632 die St. Lambertus Pfarrkirche zu Affeln mit ihrem wertvollen Schnitzaltar. Diese Vereinigung wurde 1736 als "Hochlöbliche Schützen Companie des h. Huberti in Sundern" wiederbegründet.

Durch das neue Bruderschaftsbuch von 1777 erfahren wir erstmals von einem Vogelschießen. Seit 1889 erwählt sich der jeweilige Regent eine Schützenkönigin. Das historische Königssilber ging leider in den Wirren Ende des letzten Weltkrieges verloren. Die daraufhin 1950 neu gestiftete Kette ist der verlorenen in etwa nachgebildet. Die 1907 erbaute Schützenhalle zerstörte ein Großbrand am 30. Januar 1950. Bereits am 5./6. August des Jahres feierten die Schützen das erste Schützenfest nach dem 2. Weltkrieg in der neu aufgebauten Halle.

Nicht nur zum Hochfest der Schützen, sondern auch zu den verschiedensten Veranstaltungen der Stadt bildet die Hubertushalle bis heute den würdigen Rahmen. Das stets große Ansehen der Bruderschaft lässt sich an den auswärtig eingetragenen Mitgliedern erkennen. So schrieben sich bereits 1779 der Westfälische Landdrost Franz Wilhelm Freiherr von Spiegel und Christian Fürst von Hohenlohe sowie 1827 der Prinz von Wittgenstein in das Bruderschaftsregister ein. Besondere Bedeutung spielt bis heute die so genannte "alte Fahne", die ihren Ursprung in der 1864 geweihten Bruderschaftsfahne hat. Diese beim traditionellen Schützenfest Anfang Juli mitgeführte Fahne symbolisiert in besonderer Weise den Willen, der über 1.800 Mitglieder umfassenden Bruderschaft, aus der Tradition heraus und den Leitworten „Glaube - Sitte – Heimat“ die Gegenwart und die Zukunft zu gestalten.

Die Bruderschaft wird geleitet von dem 1. Brudermeister und Oberst Marc Puppe und dem 2. Brudermeister und Hauptmann Marius Cramer. Unterstützt werden sie und der geschäftsführende Vorstand von den Angehörigen des erweiterten Vorstands aus den Kompanien mit ihren Offizieren. Das Sunderner Schützenfest zieht

alljährlich rund um den ersten Sonntag im Juli bis zu 5.500 Besucher an. Mit Jonas Kampmann und Feli Naumann haben die Hubertusschützen in diesem Jahr wieder ein junges und sympathisches Königspaar an ihrer Seite, zusammen mit dem Jungschützenkönig Colin Mester.

Schriftführer - Stephan Hormuth





St. Agatha 1835 e.V. Westenfeld

Die Schützenbruderschaft St. Agatha Westenfeld wurde 1835 gegründet und besteht somit seit 189 Jahren. Zurzeit zählt die Bruderschaft über 400 Mitglieder wovon ca. 20 der Jungschützenabteilung angehören. Das Schützenfest in Westenfeld wird immer am 3. Sonntag im Juni gefeiert. Die Bruderschaft wird unter der Leitung von Oberst Andreas Burgard geführt. Zurzeit besteht der Vorstand aus 20 Mitgliedern wovon 6 dem Geschäftsführenden Vorstand angehören. Besonders stolz sind wir auf unsere Jungschützenabteilung, die bereits seit dem Jahre 1988 besteht. Tim und Franziska Steinweg regieren als amtierendes Königspaar die Bruderschaft. Der aktuelle Jungschützenkönig der Bruderschaft ist Jonas Becker. Frank und Britta Kaiser sind das amtierende Kaiserpaar der Bruderschaft.

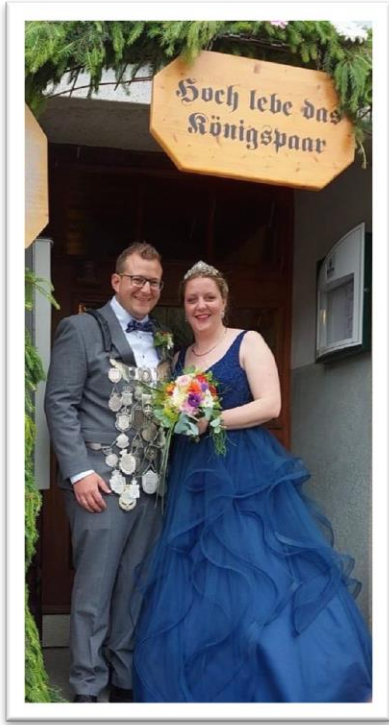
Im letzten Jahr wurde ein neuer Dorfplatz an der Halle gestaltet. Die Umbaumaßnahmen in und um die Halle wurden im Frühjahr 2023 abgeschlossen und somit konnte der neue Dorfplatz schon am darauffolgenden Schützenfest erfolgreich genutzt werden. Die Projektleitung wurde durch unseren ehemaligen Oberst Stephan Kemper übernommen. Das Projektteam wurde durch unsere Ehrenvorstandsmitglieder tatkräftig unterstützt. Ohne diese Unterstützung wäre das Projekt nicht so reibungslos durchgelaufen. Dieses zeigt auch, dass die Bruderschaft gut aufgestellt ist und sich immer auf treue Schützenbrüder verlassen kann.



S
t
a
d
t
s
c
h
ü
t
z
e
n
f
e
s
t

2
0
2
4

E
n
d
e
r
f





Festablauf zum Stadtschützenfest 2024 in Endorf

Freitag 06. September 2024

17:00 Uhr Antreten und Begrüßung der Jugendkompanien

18:00 Uhr Vogelschießen, anschließend Proklamation

20:00 Uhr Jungschützenparty mit Sorpe Beats

Samstag 07. September 2024

14:30 Uhr Antreten und Begrüßung in der Schützenhalle

Anmeldung zum Vogelschießen

15:30 Uhr Abmarsch zum Festgottesdienst mit Kranzniederlegung

16:00 Uhr Festgottesdienst, anschl. Vogelschießen hinter der Halle

19:00 Uhr Proklamation Stadtschützenkönig

21:00 Uhr Großer Zapfenstreich

Sonntag 08. September 2024

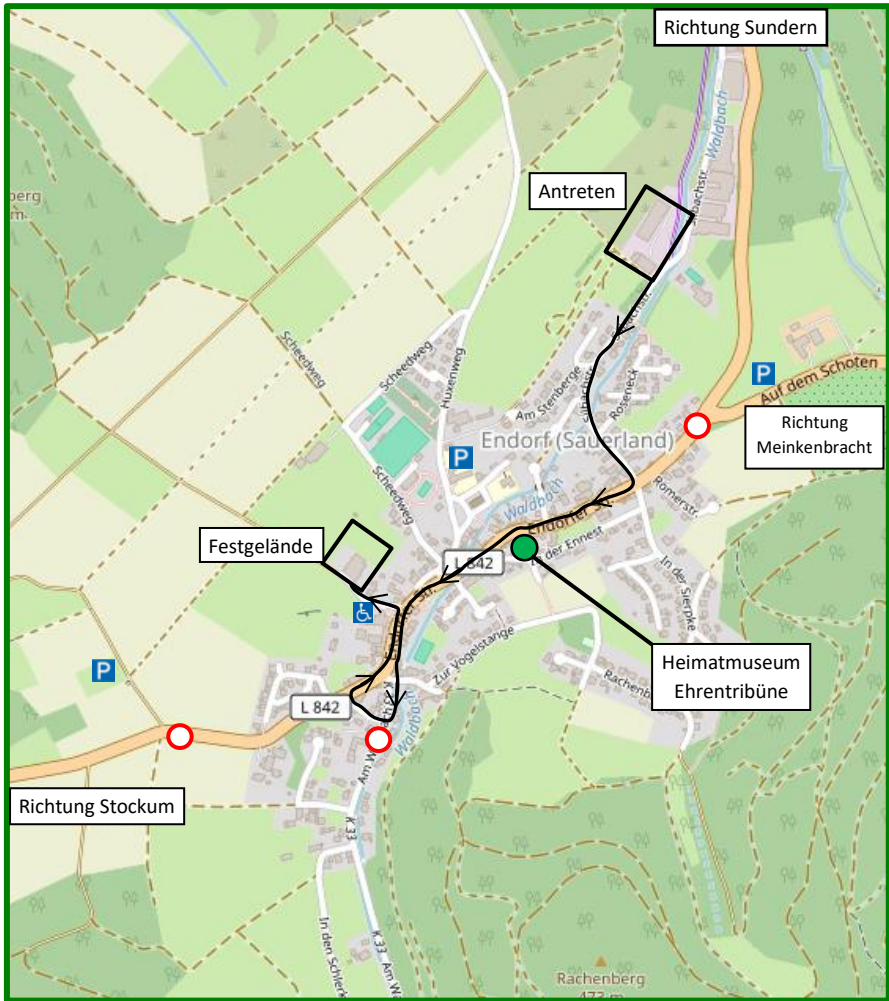
13:00 Uhr Empfang der Bruderschaften

14:00 Uhr Festzug

18:30 Uhr Königstanz

Die zuvor genannten Zeiten sind Circa-Angaben. Während des Festverlaufs kann es zu leichten Abweichungen kommen.

Parken/ Marschroute



Die Ortsdurchfahrt Endorf ist am Sonntag, dem 08.09.2024
von 14:15 Uhr bis ca. 16:30 Uhr gesperrt



Getränk	Gebinde l	Preis €
Glas Veltins Pils	0,2	1,90
Flasche Veltins Pils	0,33	2,80
Flasche Veltins Radler	0,33	2,80
Flasche Veltins 0,00%	0,33	2,80
Flasche Veltins Radler 0,00%	0,33	2,80
Flasche Veltins Fassbrause Zitrone	0,33	2,80
Flasche Veltins V+ Sprizz	0,33	2,80
Flasche Wasser	0,25	1,90
Glas Coca-Cola	0,2	1,90
Glas Fanta	0,2	1,90
Glas Sprite	0,2	1,90
Flasche Roter	0,02	1,90
Flasche Weisse Schokolade	0,02	1,90
Flasche Waldmeister	0,02	1,90
Flasche Berliner Luft	0,02	1,90
Glas Jägermeister	0,02	1,90
Glas Korn	0,02	1,90
Lillet	0,2	4,00
Glas Wein	0,1	1,90
Flasche Wein Raabe Grauburgunder trocken	0,75	15,00
Flasche Wein Scheurebe lieblich	0,75	15,00
Flasche Sekt Burgherren trocken	0,75	15,00



SH·H
Systemhaus Hartmann

IT-Service & Beratung
Software
Professionelles WLAN
Apple Reseller
Telefonanlagen
Mobilfunk & Festnetzexperte
Glasfaser
Cloud Lösungen

T PARTNER

Ihr Partner für
IT & Telekommunikation

Röhre 4 • 59646 Sundern
Tel. 02933 909790 • Fax 02933 909799
www.shh-online.com • info@shh-online.com



BRUMBERG
Licht. Seit 1873.

Stadtschützenfest Sundern
Das Warten hat ein Ende.

Viel Spaß auf dem Stadtschützenfest
Sundern 2024 wünscht euch euer
Leuchtenhersteller der Region.

Genossenschaftlich heißt,
gemeinsam mit
euch Feste zu feiern.
Morgen
kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

vb-sauerland.de

Viel Spaß beim
diesjährigen
Schützenfest!

Volksbank
Sauerland eG

Stadtschützenfest:
Feiern mit Freunden

Weil man Freude teilen kann.
Gemeinsame Zeit macht das Leben süßer.
Wir wünschen allen schöne Tage auf dem
Stadtschützenfest.

Sparkasse Arnsberg-Sundern

Weil's um mehr als Geld geht.